

*Mit unseren Impulsen möchten wir GOTTES Wahrheiten in Ihr Herz säen.  
Möge in Ihnen die Saat aufgehen und Frucht bringen!*

## **AN-GESEHEN**

### **Und Jesus sah ihn an und gewann ihn lieb ...**

Markus 10, 21 - Luther

Liebe Freunde,

was tun Menschen nicht alles, nur um gesehen zu werden! Sie hoffen, durch Beachtung auch Achtung zu finden. Dafür stellen sie sich selbst in den Mittelpunkt. Schon Kinder und Jugendliche werden auffällig, um die ungeteilte Aufmerksamkeit zu erlangen. Manche Menschen lechzen geradezu danach und meinen, dadurch ihren Wert zu steigern. Gesehen und beachtet zu werden scheint wichtig zu sein!

### **Sehen**

Was sehen wir alles an einem Tag! Haben Sie sich das schon einmal bewusst gemacht, *wie viel* Ihre Augen - täglich - sehen? Manches rauscht scheinbar nur so an uns vorbei, anderes hinterlässt Spuren in uns und beeinflusst unser Tun.

Um der Flut zu entrinnen ist es uns möglich, Dinge in unserem Blickfeld einfach auszublenden; teilweise weil wir diese Bilder und Eindrücke nicht aufnehmen wollen oder auch, weil es uns einfach zu viel ist. Für feinfühlige Menschen kann das ein wichtiger Schutz sein, da sie alles intensiver bewegen.

### **Gesehen werden**

Wer sieht uns? Es gibt Menschen, die einfach innehalten und *beobachten* - Landschaft, Tiere, Pflanzen, Straßenverkehr und auch andere Menschen. Sie haben oder nehmen sich Zeit dafür - aus welchem Grund auch immer. Was sie sehen, filtern sie durch ihren Blickwinkel und entnehmen dem so eine Botschaft für sich selbst, evtl. nur: ‚So möchte ich -nicht- sein‘. Kurzum: Die Bewertung des Gesehenen hat oft mehr mit der Person zu tun, die es sieht, als mit der, die gesehen wird!

Kennen Sie das auch: Wenn Sie auf das fokussiert sind, was Sie tun oder erreichen wollen, dann konzentrieren Sie sich ganz darauf und nehmen manches drum herum gar nicht auf. So kann es passieren, dass Sie jemanden anschauen, ihn jedoch letztlich kaum wahrnehmen, weil Sie etwas anderes vor Ihrem inneren Auge betrachten.

Soviel nur kurz zu dem Gedanken: ‚Der andere sieht mich‘.

## **JESU Sehen**

Wie anders ist GOTTES Sehen! In SEINEM Sehen ist SEINE ganze Kraft und Konzentration! Sehen und Geschehen sind bei IHM oft eins! SEIN Sehen ist kraftvoll!

GOTT sieht nicht aus einer Bedürftigkeit heraus, wie C.S. Lewis es so treffend in seinem Buch ‚Schmerz‘ schreibt: „GOTT hat keine Bedürfnisse. Menschliche Liebe ist, wie Platon uns lehrt, das Kind der Armut, eines Bedürfnisses also oder eines Mangels; sie wird hervorgerufen durch ein wirkliches oder vermeintliches Gut im Geliebten, dessen der Liebende bedarf und wonach er verlangt. GOTTES LIEBE aber wird nicht nur nicht hervorgerufen durch die Gutheit des Geliebten; sondern sie selbst ruft jegliche Gutheit im Geliebten hervor: ER liebt den Geliebten zuerst ins Dasein und dann in eine ... wirkliche Liebenswürdigkeit hinein. GOTT *ist* Gutheit. ER vermag das Gute zu geben; aber es ist undenkbar, dass ER seiner bedürfte oder es erst erlangte. ... SEINE Liebe ... ist bodenlos uneigennützig; sie hat alles zu geben und nichts zu empfangen.“ (S. 48)

JESU Sehen bei dem jungen Mann in Markus 10 ist ein Blick in sein Herz. JESUS sieht uns, wie wir wirklich sind. Da ER nicht bedürftig ist, sieht ER uns nicht, weil ER etwas braucht, sondern um unsertwillen! Und SEIN Sehen ist Liebe, weil ER Liebe ist und gar nicht anders kann!

JESUS sieht den anderen sogar noch mitten in seiner eigenen Herzensnot, als ER selbst angeklagt wurde! „Und der HERR wandte sich und sah Petrus an. Und Petrus gedachte an des HERRN Wort, wie ER zu ihm gesagt hatte ...“ (Lukas 22, 61) Wenn wir in Not, ja vielleicht sogar in Todesbedrängnis sind, haben wir sehr mit uns selber zu tun und verlieren den Blick für Vieles um uns herum. Wie anders bei JESUS. Mitten in SEINER Verurteilung sieht ER die Not von Petrus und schenkt ihm SEINEN liebenden Blick, der ihn wieder zurecht bringt!

SEIN uns ansehen gibt uns wirklich Ansehen! Es ist ein Ansehen um unsertwillen, *für* uns! Dieses Ansehen ist reines Geschenk!

## **Impuls:**

Lassen Sie sich von JESUS ansehen, DER Sie ansieht mit den Augen SEINER unendlichen Liebe!

Keine andere Not hindert Jesus, Sie zu sehen, Sie anzusehen.

SEIN Ansehen ist uneigennützig, ist *für Sie*!

Dieses Ansehen gibt Ihnen echtes Ansehen!

GOTT segne Sie!

Irmgard Ott  
Seelsorgerliche Beraterin



el shalom e.V. • Uhlandstr. 2 • 71120 Grafenau  
Fon 07033-130747 • Fax 07033-130748  
[seelsorge@elshalom.de](mailto:seelsorge@elshalom.de) • [www.elshalom.de](http://www.elshalom.de)